

Fragen an OB-Kandidat Wolf

Sehr geehrter Herr Wolf, unsere Gesellschaft verändert sich, SPORTDeutschland und seine Strukturen ebenso, wie die Stadt Waiblingen und ihr Stadtoberhaupt. Vor diesem Hintergrund stellen wir uns - und damit Ihnen als möglichem zukünftigen OB - folgende Fragen:

Wie geht es weiter mit dem Sport in Waiblingen unter Ihrer Leitung - wie stellen Sie sich Ihre Rolle dabei vor?

Stichwort 1: eigene Person

Welche Rolle spielt der Sport in Ihrem Leben?

Ich bin in einer Familie aufgewachsen, in der Sport schon immer eine wichtige Rolle gespielt hat. Sport und Vereine haben mich von frühester Jugend an begleitet und geprägt. So konnte ich sowohl im Skiclub Hegnach, in der Leichtathletik beim VfL Waiblingen oder aber im Jugendfußball beim SV Hegnach den Zusammenhalt und die soziale Gemeinschaft in Vereinen erleben. Auch heute ist der Sport für mich ein ausgesprochen wichtiger Ausgleich zu meiner Tätigkeit als Erster Bürgermeister der Großen Kreisstadt Ehingen.

Stichwort 2: Relevanz der Sportvereine – Nachhaltigkeit

Welche Rolle spielen bei Ihren Zukunftsthemen und für Sie als Stadtoberhaupt die Sportvereine?

Ich habe an verschiedenen Stellen formuliert, dass ich die Stadt Waiblingen in stetiger Bewegung halten möchte. Dies bezieht sich natürlich auf ein ganzes Bündel von Themenfeldern. Ich möchte hier aber auch ganz explizit unsere Sportvereine mit einbeziehen, denn Bewegung im eigentlichen Wortsinn ist etwas ungemein Wichtiges für unsere Gesellschaft.

Stichwort 3: Zusammenarbeit

Welche Formen der Zusammenarbeit und Partnerschaft zwischen Stadt, Oberbürgermeister, VfL und den Vereinen untereinander – sind für Sie von Bedeutung?

Ich stehe für eine Zusammenarbeit und Partnerschaft auf Augenhöhe mit den Sportvereinen. Beteiligung ist dabei für mich keine Frage der Form und des Mo-

dells, sondern eine Frage der inneren Haltung. Deshalb werden wir für die anstehenden Vorhaben jeweils ein passendes Beteiligungsformat finden. Wichtig ist mir zudem die Vernetzung der Vereine untereinander, wie dies bereits heute in Form der Arbeitsgemeinschaft Waiblinger Sportvereine der Fall ist.

Welche Rahmenbedingungen müssen überdacht/weiterentwickelt werden?

Der Sportleitplan der Stadt Waiblingen wurde 2008 beschlossen, die Sportförderrichtlinien 2005 neu gefasst und damit in ihren Grundzügen noch älter. Steht auf Ihrer Agenda auch deren Überarbeitung und ggfs. Neufassung?

Ja, dieses Thema werden wir gemeinsam in den kommenden Jahren angehen.

Stichwort 4: Leitplan, Subsidiarität und Förderung

Pauschale Grundförderung und/oder (Gegen-)Leistungsbezogene Sportförderung – Hilfe zur Selbsthilfe?

Diese Frage lässt sich nicht pauschal beantworten, sondern sollte aus meiner Sicht im Rahmen der angesprochenen Diskussion zum Sportentwicklungsplan und einer möglichen Fortschreibung der Förderrichtlinie diskutiert werden.

Stichwort 5: Verfügbarkeit vorhandener Sportstätten

Ist, bedingt durch die gesamtgesellschaftlichen Veränderungen, die Öffnung des Zugangs für Sportanlagen über den reinen Schul- und Wettkampfsport hinaus denkbar, bspw. für familien- und seniorengerechtere Angebote – tagsüber und in den Ferien?

Diesem Ansinnen stehe ich grundsätzlich sehr offen gegenüber, sofern es gelingt hierfür passende Spielregeln zu finden.



Stichwort 6: Weiterentwicklung Sportanlagen

Ist der Bau und Unterhaltung von Sportstätten reine kommunale Aufgabe oder kann die Weiterentwicklung der Sportanlagen ebenso weg von regelkonformen (genormten) Anlagen hin zu regeloffenen bedürfnisgerechteren Sportanlagen z.B. auch unter der Trägerschaft der Vereine erfolgen und unterstützt werden?

Die Investitionsförderung in vereinseigene Sportanlagen ist nach meiner Kenntnis gegenwärtig an die genormten Vorgaben des WLSB gebunden. Dies ist für mich aufgrund der Fördersystematik grundsätzlich nachvollziehbar. Den Wunsch der Vereine nach einer größeren Flexibilität in diesen Fragen ist mir in den vergangenen Wochen mehrfach begegnet und wurde auch schlüssig begründet. Wir werden deshalb gemeinsam ausloten, wie die Förderung ggf. flexibilisiert werden kann.

Stichwort 7: Bildung & Sport

Beziehen sich die Aufgaben der Vereine auf den bedürfnisgerechteren Ausbau von Sportangeboten für die Waiblinger Bevölkerung oder spielen Sportvereine auch eine bedeutsame Rolle in der Umsetzung des zukünftigen Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz und Ganztagesbetreuung?

Sportvereine spielen eine bedeutsame Rolle bei der Gestaltung der Ganztagsangebote in den Schulen und Kitas. Ich würde sogar so weit gehen, dass ich mir eine qualitätsvolle Ganztagsbetreuung in den Schulen ohne Sportvereine nicht vorstellen kann. Kinder und Jugendliche „in Bewegung“ zu bringen ist eine wichtige Aufgabe und fördert deutlich den Bildungserfolg. Dies gilt besonders vor dem Hintergrund, dass Kinder und Jugendliche mittlerweile deutlich mehr Zeit in den Bildungseinrichtungen verbringen. Deshalb gilt es die Verzahnung zwischen Vereinen, Schulen und Kitas weiter zu stärken.